

Themenvorschlag für Bachelor- und Masterarbeiten

Thema: „Mittendrin draußen?“**Wie kann gesellschaftliche Teilhabe und Inklusion psychisch erkrankter Menschen gelingen?**

Entwicklung eines Konzeptes für die Gemeindepsychiatrischen Dienste

Fachbereich:

Gemeindepsychiatrische Dienste Breisgau-Hochschwarzwald
Fachdienst Ambulant Betreutes Wohnen

Inhalt/Ziel:

Psychisch erkrankte Menschen sind häufig leider immer noch viel zu wenig in ihr soziales Umfeld integriert. Spezielle Wohn-, Freizeit- und Arbeitsangebote haben zur Folge, dass die Betroffenen ihren Alltag fast ausschließlich mit anderen Erkrankten verbringen und somit kaum am „normalen“ gesellschaftlichen Leben teilnehmen.

Wir wünschen uns Handlungsansätze und ein Konzept, das es den betroffenen Menschen ermöglicht, sowohl im Bereich Wohnen, als auch in den Bereichen Freizeit und Arbeit als gleichberechtigte Mitglieder des Gemeinwesens mittendrin dabei zu sein und somit praktische Wege aus „Parallelwelten“ aufzuzeigen.

Die Lebensbereiche Wohnen, Freizeit und Arbeit können auch getrennt bearbeitet werden.

Träger, Fachbereich:

Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
Fachbereich Gemeindepsychiatrische Dienste
Fachdienst Betreutes Wohnen
www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Wir bieten:

- Praxisbeispiele
- Impulse / Hospitation (tageweise)
- Theoretische Auseinandersetzung mit Mitarbeitenden und fachliche Begleitung
- Ggfs. Regiokarte / Praktikantenvergütung

Kontakt Daten, Ansprechpartnerin:

Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
Gemeindepsychiatrische Dienste / Betreutes Wohnen
Mechthild Fetzner
Belchenstr.13, 79189 Bad Krozingen, Tel. (07633) 958 0 726
Mail: mechthild.fetzner@caritas-bh.de

Hinweise:

- Die Titel sind Arbeitstitel. Eine individuelle Abstimmung des Titels und der Inhalte erfolgt gemeinsam mit den Studierenden.
- Es gelten die Standards der jeweiligen Hochschule für die Erstellung der Arbeiten.
- Die konkrete Gestaltung der Kooperation ist mit den Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartnern in den Einrichtungen zu klären.